WAS MACHT MEIN FREIFUNK-ROUTER EIGENTLICH?

Bevor Du Deinen **neuen Freifunk-Router** einrichtest und aufstellst, möchtest Du vielleicht wissen, welche Aufgaben das Gerät überhaupt erfüllt. Hier sind die **drei wichtigsten Funktionen** kurz erklärt.



VERSCHLÜSSELTE VERBINDUNG ZU DEN FREIFUNK-SERVERN HERSTELLEN

Sobald Dein Freifunk-Router startet, versucht er über Deinen Internetanschluss eine verschlüsselte Verbindung - einen sogenannten VPN-Tunnel - zu den Freifunk-Servern - im Freifunk-Sprech auch Supernodes genannt - aufzubauen. Dieser Vorgang macht Deine Anschlusskennung nach außen hin unsichtbar und schützt Dich so z.B. vor ungerechtfertigten Abmahnungen auf Basis der Störerhaftung.



ANDERE FREIFUNK-ROUTER IN DER NÄHE SUCHEN UND VERBINDEN

Die intelligente Freifunk-Software sucht im Betrieb nach anderen Freifunk-Routern in der Nähe. Findet sie geeignete Router in der Funkreichweite Deines Geräts, verbinden sich diese automatisch in einem sogenannten *Mesh* oder *Maschen-Netzwerk*. Über das *Maschen-Netzwerk* können sich mehrere Freifunk-Router z.B. eine Internetverbindung teilen, ohne dass jedes Gerät einzeln an das Internet angeschlossen werden muss.



OFFENES WLAN MIT DER ZUGANGSKENNUNG KARLSRUHE.FREIFUNK.NET BEREITSTELLEN

Deine Besucher, Gäste oder Kunden sehen nach der Inbetriebnahme des Freifunk-Routers auf ihrem Smartphone, Tablet oder Laptop ein neues WLAN namens "karlsruhe.freifunk.net". Einfach antippen oder anklicken und schon sind sie im Internet. Da Freifunk ein offenes Netzwerk ist, werden keine Passwörter, Gutscheine oder sonstige Anmeldeformalitäten benötigt.

WIE SCHLIEßE ICH MEINEN FREIFUNK-ROUTER AN?

Bitte benutze das **beigelegte Netzteil**, um das Gerät mit Strom zu versorgen. Für den **Anschluss an das Internet** schließt Du den **Freifunk-Router** mit dem beigelegten Netzwerkkabel an den **Router** an, der Dir von Deinem **Internetprovider** zur Verfügung gestellt wurde (z.B. AVM Fritz!Box oder Speedport).

Der richtige Anschluss an Deinem Freifunk-Router ist die **blaue Netzwerkbuchse** mit der Kennzeichnung **WAN**. Lass die gelben Netzwerkbuchsen an Deinem Freifunk-Router **im normalen Betrieb** frei, eine **falsche Verkabelung** wird zu Störungen in deinem Heimnetzwerk führen. Um möglichst viele Nutzer zu erreichen, richte bitte die **Antennen** Deines Freifunk-Routers **auf** und stelle ihn in **Außennähe** auf, z.B. auf einem Fensterbrett, in der Auslage eines Schaufensters oder an einem ähnlichen Ort.

WIE KANN ICH MEINEN FREIFUNK-ROUTER KONFIGURIEREN?

Aus Sicherheitsgründen stellt Dein Freifunk-Router im normalen Betrieb keine Oberfläche zur Konfiguration zur Verfügung. Um den Konfigurationsmodus zu aktivieren, halte bitte die Resettaste auf der Rückseite des Geräts gedrückt, bis alle LEDs einmal kurz aufblinken. Der Konfigurationsmodus ist aktiviert. Schließe jetzt Deinen Freifunk-Router über eine der gelben Netzwerkbuchsen an Deinen Computer an. Rufe dann in Deinem Internetbrowser die Adresse http://192.168.1.1 auf.

ÜBERSICHT DER OPTIONEN IN DER KONFIGURATIONSOBERFLÄCHE

Eine Detailbeschreibung aller Standard- und Expertenfunktionen findest Du auf der Webseite Deiner lokalen Freifunk-Community.

Name des Knotens: Den Namen kannst Du frei wählen. Bitte beachte dabei nur Buchstaben (ohne Sonderzeichen), Zahlen und den Bindestrich zu benutzen.

Firmware automatisch aktualisieren:

Diese Option erlaubt es Deinem Freifunk-Router, seine Software selbständig auf dem neuesten Stand zu halten.

Mesh-VPN aktivieren: Hiermit erlaubst Du Deinem Freifunk-Router, eine sichere Internetverbindung zu den Freifunk-Supernodes aufzubauen und Internetzugang bereitzustellen.

Mesh-VPN Bandbreite begrenzen: Dies ist die maximale Internetbandbreite (in kbit/s), die Du Router Nutzern zur Verfügung stellst.

Knoten auf der Karte anzeigen: Hier kannst Du den Standort Deines Routers angeben, indem Du einen Längen- und Breitengrad einträgst. Dein Zugangspunkt erscheint dann auf der Karte in Deiner Community. Die richtigen Werte kannst du z.B. auf http://flopp.net herausfinden.

Kontakt: Hier kannst du z.B. eine E-Mailadresse hinterlegen. Wenn Du das nicht möchtest, lass das Feld einfach frei.